



## VIJAY IYER TRIO „Break Stuff“ - Tour

“Break Stuff” is what happens after formal elements have been addressed.” Für Vijay Iyer ist ein Break “ein Handlungszeitraum und die Voraussetzung für Breakdowns, Breakbeats und Breakdance – es kann der Moment sein, wenn alle Dinge lebendig werden.“

Nun kommt der vielfach ausgezeichnete amerikanische Ausnahme-Pianist Vijay Iyer mit seinen Trio-Partnern Marcus Gilmore und Stephan Crump auf seiner Europa-Tour auch nach Deutschland und wird das bei ECM erschienene Album „Break Stuff“ live vorstellen. Das agile und schlagfertige Trio hat in den über zehn Jahren, die es nun schon zusammenspielt, eine starke musikalische Identität entwickelt. Iyer bezeichnet Crump und Gilmore als Ko-Konstrukteure seiner Musik, in deren Rahmen alle dynamischen Möglichkeiten des Zusammenspiels ausgeschöpft werden. „Alle drei wissen, dass Jazz heute nicht mehr nur aus sich selbst leben kann, und holen sich Inspiration im HipHop („Break Stuff“) oder beim Minimal-Techno-Pionier Robert Hood („Hood“), ohne sich diesen Stilen aber an den Hals zu werfen. Es ist immer noch akustischer Klavier-Trio-Jazz. Nur eben von heute.“ (Tobias Rapp, Der Spiegel)

Vijay Iyers eigenständiger Zugang zur Jazz- und Improvisationsmusik findet bei Publikum und Presse großen Widerhall und wurde in den letzten Jahren mit zahlreichen internationalen Preisen ausgezeichnet: der Komponist und Pianist wurde von Pitchfork als „einer der interessantesten und vitalsten jungen Pianisten im heutigen Jazz“ beschrieben. Im L.A. Weekly nannte man ihn einen „schrankenlos agierenden und ungemein wichtigen jungen Star“. Neben Grammy Nominierung und einem Echo Gewinn war er im Downbeat Magazine 2014 der Pianist des Jahres. Vijay Iyer wurde 2013 mit der McArthur „Genius“ Fellowship ausgezeichnet und erhielt im Januar 2014 einen Ruf an die Harvard University als Franklin D. and Florence Rosenblatt Professor of the Arts.

Pressestimmen zu “Break Stuff”:

“best record by Mr. Iyer's trio.” - Ben Ratliff, The New York Times

„Jenseits aller Klischees: Jazzpianist Vijay Iyer hat mit seinem Trio das meisterhafte Album ‚Break Stuff‘ eingespielt, das mühelos einen Bogen zwischen Club und Konzertsaal schlägt.“  
Gregor Dotzauer, Der Tagesspiegel

„Balladesk, technoid, frei von Klischees: Meisterliches vom Vijay Iyer Trio [...] Die gängigen Klischees fehlen. Die unter den Instrumenten übliche Rollenverteilung von Melodie, Harmonie und Rhythmus ist außer Kraft gesetzt. Streckenweise ertappt man sich dabei, einen Takt mit zu wippen, den niemand spielt: Er entsteht zwischen den Linien der drei gleichberechtigten Musiker [...] Eine Kunst der Verfungung, so verblüffend wie berauschend..“  
Ulrich Stock, Die Zeit

“Positioning, flow, calibration, order – each is keenly considered here, and each helps make this the trio’s most compelling date so far. Balance is paramount.” Jim Macnie, Downbeat Five Stars rating

[www.vijay-iyer.com](http://www.vijay-iyer.com)

\*\*\*

**Ticketservice:** 040 413 22 60 // 01806 62 62 80 (Festnetz: 0,20€/Anruf, Mobilfunk: max. 0,60€/Anruf)

**Online:** [kj.de](http://kj.de) // [tickets@kj.de](mailto:tickets@kj.de)

**Karsten Jahnke Konzertdirektion GmbH** | [kj.de](http://kj.de)

Telefon: [040] 414788-0 | Fax: [040] 414788-11 | [presse@kj.de](mailto:presse@kj.de)